

Erledigt

Der beste Weg für Mojave auf Core2Duos?

Beitrag von „hiddensee“ vom 23. November 2018, 22:39

Aloha Forum.

mein alter Dell Vostro 200 lebt wieder und zwar mit Mojave und einer GT 710.

Allerdings ist mein Weg dahin ziemlich krude gewesen.

Zuerst habe ich einen Stick mir Dosdudes Tool und Clover erstellt (imac 10,1) -- et voila, alles ging ausser Metal und dem Ruhezustand.

Nach langem Suchen habe ich eine DSDT von macnb getestet und siehe da, sowohl metal als auch der Ruhezustand funktionierten.

Eine während der Recherche gefundene AppleALC machte dann noch den voodoo Treiber obsolet, so dass auch der Sound funktioniert wie er soll.

Ich sortiere das ganze nochmal und hefte bei Bedarf die entsprechenden Programmbestandteile ins Forum.

Beitrag von „griven“ vom 23. November 2018, 22:45

Wäre sehr cool wenn Du ein Tutorial draus machen könntest ist sicher auch für viele andere User hilfreich die noch mit älterer Hardware unterwegs sind 😊

Beitrag von „hiddensee“ vom 23. November 2018, 22:58

ahoi griven,

da der Weg ziemlich krude war, versuche ich das ganze zunächst nochmal ohne Dosdudes

postinstall nachzustellen und melde mich nochmal.

Den Thread habe ich zum Austausch eröffnet, eventuell sind ja noch einige mehr mit Steinzeittechnik unterwegs 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. November 2018, 23:09

Zitat von hiddensee

mein alter Dell Vostro 200 lebt wieder und zwar mit Mojave und einer GT 710.

Ist das eine der seltenen Fermi Chip Karten oder eine Kepler Chip Karte, hierzu hat es im Forum schon eine Menge Verwirrung gegeben, es wäre super wenn du das bei deiner Anheftung berücksichtigen könntest.

Danke und Gruß

derHackfan

Beitrag von „hiddensee“ vom 24. November 2018, 00:04

Viel Geld wollte ich nicht ausgeben, die MSI GeForce GT 710 1GD3H LP ist eine Kepler Karte.

Beitrag von „hiddensee“ vom 5. Dezember 2018, 15:28

Heute habe ich die Installation nochmal nachvollzogen und dokumentiere hier kurz den Weg dahin.

Als erstes präpariere man einen USB Stick entsprechend der Anleitung von [dosdude1](#).

Dort bitte auf die updates Sektion achten und für die Bequemlichkeit den integrierten installer downloader nutzen.

Danach geht man den üblichen Weg und bestückt den USB Stick mit Clover, dem fakesmc und ggfs. mit einer DSDT. Möchte man eine SSD bespielen und dafür APFS nutzen, sind die entsprechenden Häkchen bei der Cloverinstallation zu setzen. Anderweitig findet er beim zweiten Start den Container nicht.

Ist der Stick soweit fertig, switched man wieder zu dosdudes Anleitung und beginnt das Setup. Nach dem ersten Neustart erfolgt die Postinstall Routine und wenn alles gut läuft, erkennt diese schon euren Hackintosh in Mac Notation (hier Imac 14,2).

Da dieses Modell laut Apple noch versorgt wird, spiele ich die für den imac 12,2 empfohlenen Patches mit Ausnahme der legacy video card (meine GT 710 ist Metal fähig) und legacy wifi (der Dell hat kein Wifi) patches ein.

Wenn der nächste Start vom USB Stick erfolgreich war, wird Clover entsprechend auf der SSD installiert und fertig ist die Laube.

Heraus kaum bei mir ein Imac 27 Zoll Ende 2013 mit 3 Ghz Core2Duo, einer 1024 MB Nvidia GT 710 und 4 Gb RAM.

Da ich nochmal eine etwas bessere Karte testen möchte (Stichwort HEVC), kommen die Bilder etwas später.